

Sodann statteten das königl. Consistorium die königl. Herren Schöppen, die Universität, die Juristenfakultät, und die Herren Doktoren der Rechte durch eigne Deputationen dem Jubelgreise ihre Glückwünsche ab, wobei letztere demselben ein sinnvolles und passendes Gedicht überreichte; ein gleiches erhielt er, in lateinischer Sprache, vom Herrn Hofrath D. Gehler und dem Herrn Consistorialassessor D. Sichel, und vom Herrn Oberhofgerichtsrath und Ritter D. Haubold wurde ihm eine von demselben herausgegebene Schrift dedicirt *). Von jeder der verschiedenen Abtheilungen des Magistrats wurde dem Gefeierten durch besondere Deputationen Glück gewünscht, und dasselbe geschah auch von den Herren Stadthauptleuten und Stadtoffiziers, den Herren Geistlichen der hiesigen Kirchen, den Lehrern der Nikolaischule, deren würdiger Vorsteher der Verehrte ist, weshalb ihm in einem eigenen Programm, so wie von den Expedienten und Officianten des Stadtmagistrats und der Schlosser-Innung, deren Deputirter der Herr Hofrath früher gewesen, durch treffliche Gedichte dankbar gehuldigt wurde. Nicht minder bezeigten die Herren Handlungs-Deputirten und Kramermeister, so wie die Herren Oberofficiers der Stadtcompagnie dem würdigen Jubelgreise ihre Achtung, und Nachmittags wurde die Feier des Tages durch eine schöne, von Herrn Vice-Direktor Holz gedichtete und vom Herrn Cantor Schicht zu diesem Jubelfeste eigens komponirte Motette beschlossen,

*) Rogerii Beneventani de Dissensionibus dominorum sive de controversiis Veterum juris Romani interpretum qui glossatores vocantur Opusculum.

welche das Chor der Thomasschüler vor dem Hause des Herrn Hofraths absang.

(N a c h t r a g.)

Am 20. Februar vertheidigte, unter dem Vorsitz des Herrn Oberhofgerichtsraths und Seniors der Juristenfakultät D. Jakob Friedrich Rees, der Stud. jur. Herr Johann Carl Adolph Körbig aus Dresden, zur Beurkundung seiner mit Fleiß betriebenen Studien, einige streitige Rechtsfälle, wobei ihm die beiden Studiosen der Rechte: Herr Gustav Ludwig Hübel aus Dresden und Herr Moritz Haase aus Pirna opponirten.

Am 21. that, unter dem Vorsitz Sr. Magnificenz des derzeitigen Herrn Rectors der Universität, Oberhofgerichtsrath und Professor D. Joh. Gottfr. Müller, der Stud. jur. Herr Gottlob Magnus Wiener aus Gräbisdorf im Erzgebirge dasselbe, und seine Opponenten waren die beiden Studiosen der Rechte: Herr Bernhard Mosdorf aus Dresden, und Herr Friedrich Gustav Reinhard aus Göln bei Meissen.

Am 6., 7. und 8. März disputirten folgende Herren Studiosen der Rechte mit Beifall über ihnen aufgegebenen streitigen Rechtsfälle, und zwar

am 6. unter dem Vorsitz Sr. Magnificenz des derzeitigen Herrn Rectors der Universität, Oberhofgerichtsrath und Professor D. Johann Gottfried Müller, Herr Friedrich Wilhelm Eduard Reumann aus Köhrsdorf im Erzgebirge, welchem die beiden Herren Rechtsbefähigten: Alexander von Bro-